

**Zeitschrift:** Schweizer Soldat : Monatszeitschrift für Armee und Kader mit FHD-Zeitung  
**Herausgeber:** Verlagsgenossenschaft Schweizer Soldat  
**Band:** 35 (1959-1960)  
**Heft:** 18

## **Werbung**

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

**Download PDF:** 01.04.2025

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

## b) Zielen

1. Laden und sichern.
2. Linke Hand löst Seitenklemmhebel und geht dann ans Höhenrichtrad.
3. Rechte Hand löst Höhenklemmhebel.
4. Richten nach der Höhe (grob mit Schulter, fein mit dem Höhenrichtrad).
5. Höhenklemmhebel anziehen, Höhenbegrenzungshebel einrücken.
6. Linke Hand geht an Seitenklemmhebel. Richten nach der Seite (grob mit Schulter, Seitenklemmhebel anziehen, fein mit der Seitenrastertrommel) Streufeuerwalzen einrücken.
7. Höhenklemmhebel lösen.
8. Entsichern und bereitmelden oder feuern.

## c) Korrekturen

1. Nach der Seite:
  - Die Seitenrastertrommel wird um die befohlene Anzahl Promille in Klicks nach rechts, bzw. nach links gedreht.
  - Bereitmelden oder weiterfeuern.
2. Nach der Höhe:
  - Höhenraster einrücken.

## Befehlsschema für offenen Stellungsbezug

## 1. Gw.Ch. zu Grp.fhr.:

- Orientierung: Feind, eigene Truppen und Aufgaben
- Feuerraum
- Stellungsraum
- Art des Stellungsbezuges.
- Standort des Grp.fhrs.

## 2. Gw.Ch. geht zurück:

- erkundet Stellung, letzte Deckung, bezeichnet Stellung.
- orientiert Truppe, gibt Rastenstellung, läßt MG in letzte Deckung bringen.

## 3. Schießende zum Grp.fhr.:

- Visier.
- Ziel oder Zielpunkt.
- Feuerart.
- Schußzahl und Serienzahl.
- Art des Stellungsbezuges und Feuereröffnung.

## Der Stellungsbezug

Es gibt drei Arten:

## a) Offener Stellungsbezug

Waffe in Deckung vorbereiten, in letzte Deckung bringen und zum Stellungsbezug bereitmelden. Stellungsbezug auf Befehl des Grp.fhr.

*Befehl des Grp.fhr. an die Gewehrchefs:*

«Offener Stellungsbezug! In letzter Deckung bereitmelden. Auf meinen Befehl in Stellung, Feuer frei.»

*Bereitmeldung:*

«Gewehr A in letzter Deckung bereit!»

*Befehl des Grp.fhr. an Gewehrmannschaft:*

Beide Gewehre, in Stellung, Feuer frei.»

## b) Gedeckter Stellungsbezug

Waffe in Stellung selbst schußbereit machen und bereitmelden (nur bei guter Deckung gegen Sicht möglich).

## Wahl der MG-Stellung

Die gute MG-Stellung beurteilt man nach folgenden Punkten:

1. *Gute Feuerwirkung.* Wirkungsvollste Distanzen der auf Lafette schießenden MGs erstrecken sich bis auf 1500 m. Über 1500 m hinaus wirkt das Feuer nur störend oder verzögernd. Auf Vorderstütze oder auf Geländeunterlage eingesetzt, hat das MG bis auf 500 m gute Wirkung.
2. genügender Schutz vor *Sicht*.
3. genügende Deckung gegen *Feuer*.
4. gedeckter *Anmarschweg*.
5. günstige *Wechselstellung*.

*Merke:*

Feuerwirkung geht voraus, Schutz vor Sicht durch Busch und Haus.

Deckung vor des Feindes Feuer; sind Dir Land und Leben teuer.

#### 4. Schießende zum MG zurück:

- kontrolliert Zf., Visier und Streuung und meldet entweder: «Gw. X in letzter Deckung bereit!» oder «Gw. X in Stellung bereit!» oder schießt direkt.

Schuß- und Serienzahl werden wie folgt befohlen:

- «1 Serie à 30 Schuß»
- «2 Serien à 50 Schuß»

Will man den Entscheid über die Begrenzung des Feuers und die Schuß- und Serienzahl dem Schießenden selbst überlassen, so lautet der Befehl:

- «Gewehr A, Feuer frei!»

#### Der Ueberfall

Gerät die MG-Gruppe in der Bewegung in feindliches Feuer, so lautet das Kommando des Gruppenführers:

- «Feind von ... (z. B. hinten!), in Stellung, Feuer frei!»

Alles Weitere muß dem Schießenden überlassen werden. Der Gruppenführer greife jedoch überall ein, wo sich eine Möglichkeit dazu bietet!

- Höhenbegrenzungshebel ausrücken.
- Höhenrichtrad um die befohlene Anzahl Promille in Klicks auf oder ab drehen.
- Höhenbegrenzungshebel einrücken.
- Höhenraster ausrücken.
- Bereitmelden oder weiterfeuern.

### Das schießtechnische Verfahren

#### 1. Nach der Breite:

Das Feuer wird vom Führer der Feuereinheit geleitet. Beim Schießenden in der Gruppe leitet es der Gruppenführer.

##### a) Das Flächenfeuer

Das Flächenfeuer ist beim Schießen ab Lafette über 600 m die einzig mögliche Feuerart. Auf Distanzen bis 600 m bildet es die Regel. Vergiß nicht, jedes Flächenfeuer über das Ziel hinaus auszudehnen!

#### 1. Nach der Breite:

- bis und mit 600 m: lk. u. rt. je 2
- über 600 m: lk. u. rt. je 5

#### 2. Nach der Tiefe:

- bis und mit 600 m: auf und ab je 2
- 600 bis 1500 m: auf und ab je 4
- über 1500 m: auf und ab je 8

Verkleinere ein Flächenfeuer nur dann, wenn du einwandfrei erkannt hast, daß die Garbe zwar gut liegt, aber zu groß ist! (Dies ist der Fall, wenn du auf einem größeren Umkreis um das Ziel herum Einschläge feststellen kannst.)

Befehl des Grp.fhr. an die Gewehrchefs:

«Gedeckter Stellungsbezug! In Stellung bereitmelden. Feuer auf meinen Befehl.»

Bereitmeldung:

«Gewehr A bereit.»

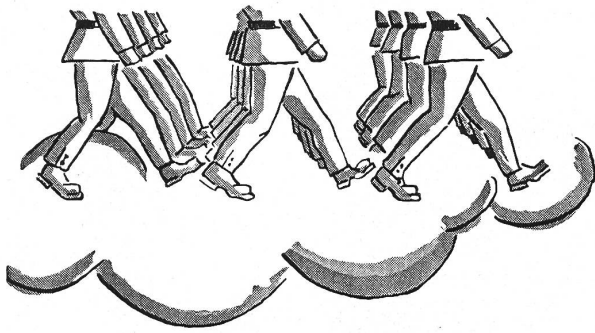
Befehl des Grp.fhr. an die Schießenden:

«Beide Gewehre, Feuer!»

#### c) Stellungsbezug aus der Bewegung

Waffe aus Bewegung heraus ohne Deckung sofort in Stellung und Feuer eröffnen.

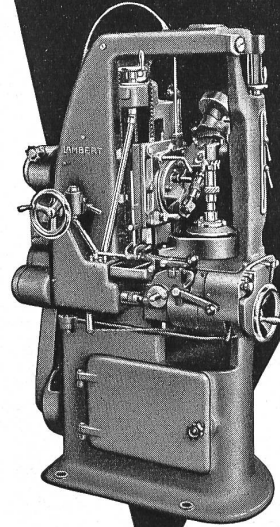
*Im gleichen Schritt und Tritt!*



## ARFOL-Fußpulver

*Bei langen Märschen:*  
Bekämpfung von Fußschweiß  
Verhütung von Marschblasen

# LAMBERT

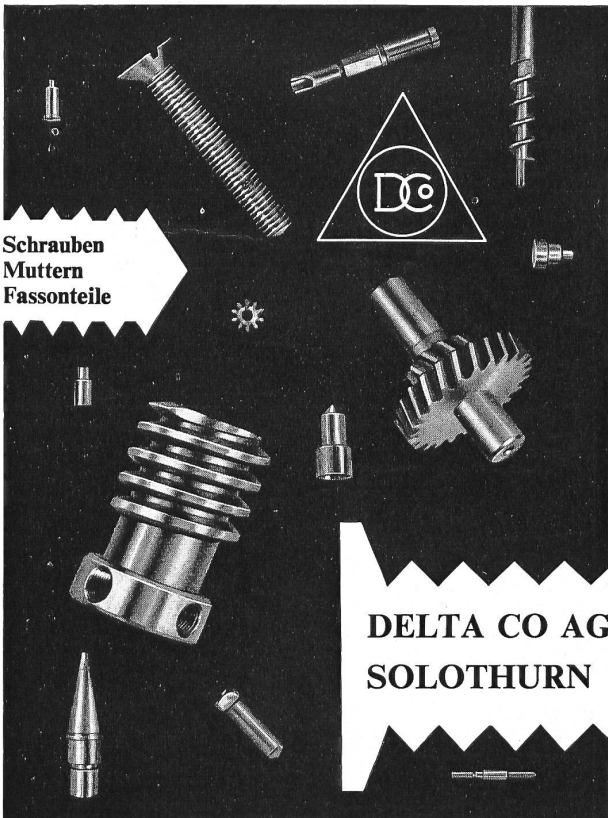


HALBAUTOMATISCHE  
UNIVERSAL-ABWÄLZ-  
RÄDERFRÄSMASCHINE

**TYPE 68**

MASCHINEN FÜR UHRENFABRIKATION UND APPARATEBAU  
**S. LAMBERT AG. GRENCHEN SCHWEIZ**

Schrauben  
Muttern  
Fassenteile



**DELTA CO AG  
SOLOTHURN**

*Fein*

*Feiner*

*Fein-Keller*

FÜHREND IN HERRENMODE  
Zürich - Basel - Luzern - St. Moritz

Seit 1911

## Herkenrath-Metallspritz-Verfahren

**Das Prinzip:** Von einem Metalldraht wird fortwährend ein Tropfen abgeschmolzen, zerstäubt und aufgeschleudert.

**Die Ausführung** erfolgt mit HERKENRATH-Metallspritz-Apparat HEAG

**Das Resultat:** Metallüberzüge auf Metall, Holz, Stein, Glas usw.

**FRANZ HERKENRATH AG.**

Physikalische Werkstätten

Zürich 11 / Gujerstraße 1

Telephon : (051) 46 79 78 / Bahnstation : Zürich-Oerlikon  
Tramlinie Nr. 14 (Zürich-Seebach) / Haltstelle : «Eisfeld»



**PILATUS FLUGZEUGWERKE AG. STANS NIDW.**

Tel. (041) 84 14 46

### Konstruktion und Bau von Flugzeugen

für Militär und zivilen Bedarf  
Herstellung von Einzelteilen für Zellen  
Revisionen und Reparaturen

### PILATUS-AIR-SERVICE

Abfertigung und Wartung für Taxiverkehr und fakultative Passagier- und Luftfrachtlinien.

Revisionen und Reparaturen von Sportflugzeugen.

ZÜRICH-KLOTEN

Tel. (051) 93 73 87

GENÈVE-COINTRIN

Tel. (022) 3 53 65

Ordnung und Übersicht auch in Ihrem Betrieb durch die

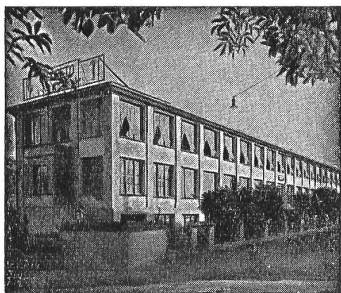
beliebten Biella-Kartotheken. In mannigfaltigen Ausführungen und diversen Grössen erhältlich! die Marke die Vertrauen hat.

**BIELLA**

In Papeterien erhältlich

Immer „Biella“-Büroartikel verlangen und Sie sind gut bedient.

## PRÄZISIONSSCHRAUBEN- UND DREHTEILEFABRIK



**LORETO AG. SOLOTHURN**

Serien-Anfertigung von gedrehten, gebohrten u. gefrästen Präzisions-Drehteilen von 0,60 bis 20,00 mm Durchmesser.

Spezialitäten: gedrehte Präzisions-Holzschrauben mit gefrästem Gewinde  
Selbstspitzender Füllstift „Antopic pat.“  
Kreidehalter „Solo“ mit Druckknopf  
Nähapparat „Napa“ — Schraubenzieher „SLS“



**Kauft Waren stets mit Garantie...  
...an einer Plombe kennt man sie!**

Verlangen Sie Gratismuster von der Plombenfabrik in Horn (Thurgau) · Tel. (071) 42822\*



### Hotel Kurhaus Handeck

Ideales Ferienhotel an ruhiger und gesunder Lage

Berner Oberland

1417 m über Meer

Telefon 036 . 56132

### Hotel Grimsel-Hospiz

Best eingerichtetes und geführtes Passanten-Berghotel am Grimsel-Stausee

Berner Oberland

1960 m über Meer

Telefon 036 . 56122

### Berghaus Oberaar

Gut geführtes und eingerichtetes Touristen-Berghaus am Oberaargletscher

Berner Oberland

2400 m über Meer

Telefon 036 . 56115



Schweizer Qualität im Dienst  
und im Zivil — deshalb wählt  
der Schweizer Soldat Schreib-  
papier und Briefumschläge mit  
dem Zeichen



H. Goessler AG Briefumschlagfabrik Zürich 45



## Gebr. E. u. H. Schlittler, Näfels

KORKEN- UND KUNSTKORK-FABRIK

TELEPHON (058) 4 41 50

**PRESSKORK** Platten von max. 1000 × 500 × 100 mm  
Rollen von 1000 mm Breite (max. 3 mm dick)

**Preßkorkplatten kaschiert** mit Stoff, Harz und Paraffin-  
papier usw. (Auflage oder Zwischenlage)

**Preßkork verarbeitet** zu Dichtungsscheiben und -ringen,  
Streifen, Hülsen und anderen Façonartikeln

## Garten-Spaten

Marke «Schnecke»

für alle Berufs- und Liebhaberarbeiten



**Gschwind & Cie.**

Oberwil/Bl.

Schaufel- und Spatenfabrik

Bezug durch Fachgeschäfte

# Rexy

das  
**Hemd der  
SWISSAIR-  
Piloten,  
bringt eine  
grandiose  
Neuheit!**

Rexy-Nylair, ein  
Hemd aus porösem  
Nylsuisse-Tricot,  
das den Körper frei atmen  
läßt.

Trägt sich leichter und  
angenehmer.

**Wichtig:**

Nylair-Hemden sind leicht zu  
waschen, trocknen rasch und  
brauchen nie gebügelt zu  
werden!

Trotzdem einwandfreier Sitz  
des Kragens.

**Das ideale Hemd für den  
Militärdienst.**



**Rexy** NYL  
AIR

erhältlich bei:

**Caminada**  
auch in feldgrau  
Preis Fr. 27.80

# Caminada

Militär-Artikel, Militärstraße 2, Zürich, Telefon 051. 23 55 63  
Prompter Versand

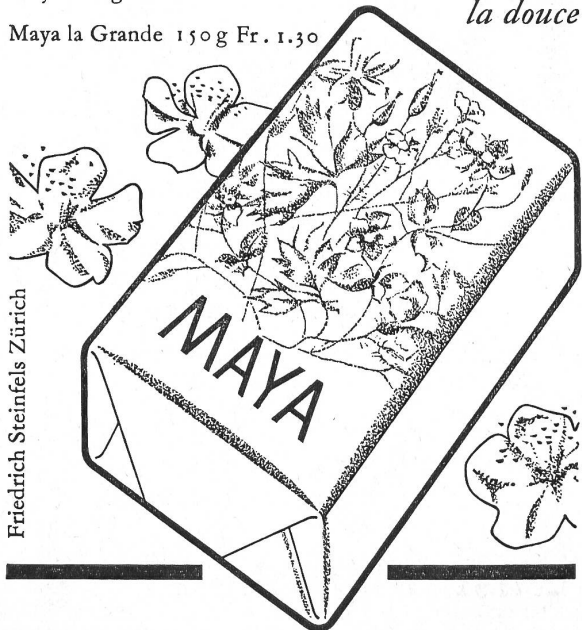


# MAYA

Maya 100g Fr. 1.—

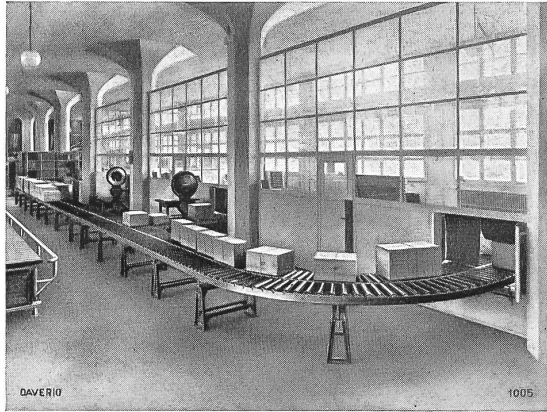
Maya la Grande 150g Fr. 1.30

*la douce*



Friedrich Steinfels Zürich

**DAVERIO AG**  
**ZÜRICH**



Rollenförderer in einer Nahrungsmittelfabrik

Transport-Anlagen  
Getreide-Mühlen  
Getreide-, Malz- und Kohlen-Silos  
Brech- und Sortieranlagen für Kohle und Koks  
Kesselbeschickungsanlagen  
Ölwalzwerke Schlagmühlen  
Zeitungsförderanlagen



*Outils de précision  
en métal dur*

**DIXI S.A. - USINE I - LE LOCLE**

**Schaffhausen**

Unsere Spezialitäten:

Feinste Instrumente und  
Nadeln für  
Augenoperationen

Injektionsnadeln  
mit «Grieshaber»-Schliff

Die bekannten Holzreißer  
«Grieshaber»  
nach Professor Knuchel

**Messerschmied**

**Ernst Grieshaber**

A. Z.  
Zürich 25

**Der Kenner schätzt im Dienst  
und zu Hause:**



**ROCO Conserven Rorschach**